

Technik, die begeistert: Oberstufenzentrum Dahme-Spreewald erobert Mikrochip-Welt

- **Wettbewerb INVENT a CHIP vom Verband der Elektrotechnik Elektronik und Informationstechnik und Bundesministerium für Bildung und Forschung will junge Menschen für die Welt der Mikrochips begeistern**
- **Dieses Jahr holt sich das seit 2011 bei INVENT a CHIP aktive Oberstufenzentrum Dahme-Spreewald den dritten Platz und damit 500 Euro Preisgeld**
- **Das Interesse von Schülerinnen und Schülern wächst: 2024 machen fast 50 Prozent mehr als im Vorjahr beim INVENT a CHIP-Quiz mit**
- **MINT-Projekte fördern Wissensvermittlung und helfen bei Berufsentscheidung**

(Frankfurt a. M./Lübben, 09.10.2024) In unserer heutigen Welt sind Mikrochips das unsichtbare Herzstück. Denn die kleinen, aber mächtigen Bauteile bilden das Fundament moderner Technik – im Alltag, in der Medizin, der Mobilität und auch in Bereichen wie erneuerbare Energien oder Künstliche Intelligenz (KI). Dabei bleibt oft unklar, wie sie eigentlich funktionieren: Zwar nutzen wir täglich unser Smartphone – aber wie wird aus Silizium ein Mikrochip? Wie lassen sich Informationen auf einen Mikrochip bringen? Diese und viele weitere Fragen stellt der bundesweite [Wettbewerb INVENT a CHIP](#) (IaC) Schülerinnen und Schülern. Damit möchte der Schülerwettbewerb des VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik und Informationstechnik, gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), die Jugendlichen mit der Zukunftstechnologie vertraut machen und sie für die Welt der Technik begeistern. Die hohe Teilnehmerzahl des IaC-Quiz spricht für sich: Insgesamt 1.607 Schülerinnen und Schüler von 169 Schulen haben in diesem Jahr ihre Lösungen eingereicht, um den IaC-Schulpreis zu gewinnen.

Berufsschüler und Gymnasiasten glänzen mit Know-how über Mikrochips

90 Schülerinnen und Schüler des Oberstufenzentrums Dahme-Spreewald (OSZ D-S) in Lübben und Schönefeld haben sich erfolgreich mit den anspruchsvollen Fragen rund um Mikrochips und KI beschäftigt. Damit sicherten sie sich den dritten Platz beim IaC-Schulpreis und ein Preisgeld in Höhe von 500 Euro. Zum OSZ D-S gehören neben der Berufsschule für verschiedene technische Bereiche auch das berufliche Gymnasium und die Fachoberschule.

Der Wettbewerb INVENT a CHIP ist am OSZ D-S standortübergreifend für alle eine Bereicherung, wie Lehrer Gerald Tonn erläutert: „Das IaC-Quiz verknüpft die Elektrotechnik mit den großen gesellschaftlichen Themen unserer Zeit wie Nachhaltigkeit, Mobilität und Digitalisierung. Es ermöglicht unseren Berufsschülern, ihr Wissen in einem motivierenden und praxisorientierten Kontext zu testen und weiterzuentwickeln, was ihre berufliche Ausbildung und den Fachunterricht ideal ergänzt. Auch für unsere Gymnasiasten fördert das Quiz ihre MINT-Kompetenzen und ist somit eine ideale Vorbereitung auf die Studiengänge in den MINT-Fächern.“

Lehrkräfte sind Schlüsselfiguren in der MINT-Bildung

Gerald Tonn ist sowohl Lehrer am OSZ D-S als auch Fachausbilder für die Richtungen Informatik und Elektrotechnik am Studienseminar in Cottbus. Am Wettbewerb INVENT a CHIP nimmt er seit 2011 jährlich mit seinen Schülerinnen und Schülern teil. Vor allem an ihn ging der Dank, den Ralf Berger, Leiter der VDE Region Ost, bei der persönlichen Urkundenübergabe aussprach: „Ich freue mich über jede Lehrkraft, die unseren Wettbewerb INVENT a CHIP unterstützt. Die Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern ist für unsere Gesellschaft mit den künftig zu erwartenden Anforderungen gerade im Umfeld der MINT-Themen sehr wichtig. Wir im VDE sagen Danke! Gratulation an die jungen Menschen, Platz drei zeugt von einem hohen Verständnis für Technik.“

Wettbewerbe und Erlebnisräume für MINT-Bildung

Neben der Teilnahme an Wettbewerben wie INVENT a CHIP sieht Gerald Tonn eine weitere Säule der MINT-Bildung: „Ich möchte Lernen lebendig und praxisnah gestalten. Ich organisiere gerne Exkursionen zu inspirierenden Orten und begnüge mich nicht mit dem Klassenzimmer, sondern suche aktiv nach Wegen, Wissen erlebbar zu machen.“ Vielleicht bietet sich im nächsten Jahr dazu bereits eine Gelegenheit. „Der VDE plant, den Tag der Technik mit vielen spannenden MINT-Mitmachangeboten, der in diesem Sommer an einer Berliner Schule stattgefunden hat, weiter in die Region Ost-Mitte auszurollen,“ sagt Ralf Berger.

Zahlreiche Sponsoren unterstützen INVENT a CHIP, um Jugendliche für Mikrochips und ihre Anwendungen zu begeistern, darunter: Bosch, Cologne Chip, Globalfoundries, Infineon, Mentor Graphics, Siemens, DKE.

Über den VDE

Der VDE, eine der größten Technologie-Organisationen Europas, steht seit mehr als 130 Jahren für Innovation und technologischen Fortschritt. Als einzige Organisation weltweit vereint der VDE dabei Wissenschaft, Standardisierung, Prüfung, Zertifizierung und Anwendungsberatung unter einem Dach. Das VDE Zeichen gilt seit mehr als 100 Jahren als Synonym für höchste Sicherheitsstandards und Verbraucherschutz.

Wir setzen uns ein für die Forschungs- und Nachwuchsförderung und für das lebenslange Lernen mit Weiterbildungsangeboten „on the job“. Im VDE Netzwerk engagieren sich über 2.000 Mitarbeiter*innen an über 60 Standorten weltweit, mehr als 100.000 ehrenamtliche Expert*innen und rund 1.500 Unternehmen gestalten im Netzwerk VDE eine lebenswerte Zukunft: vernetzt, digital, elektrisch. Wir gestalten die e-diale Zukunft.

Sitz des VDE (VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V.) ist Frankfurt am Main. Mehr Informationen unter www.vde.com

Pressekontakt: Jennifer Bounoua, Tel. +49 151 14600477, presse@vde.com